

Kronprinzenstraße 37  
45128 Essen

Pressesprecher:  
Markus Rüdell  
Telefon 0201/178-1160  
Telefax 0201/178-1105  
Internet <http://www.ruhrverband.de>  
Mail: [mrl@ruhrverband.de](mailto:mrl@ruhrverband.de)

15. Dezember 2022

### **Erste Eisflächen bilden sich auf Gewässern: Betreten lebensgefährlich!**

Ruhrverband warnt vor riskanten Ausflügen auf Vorbecken der Talsperren

Der Frost hat NRW zwar erst seit ein paar Tagen im Griff, doch auf den Vorbecken der Talsperren im Sauerland bilden sich die ersten zarten Eisflächen und laden zu riskanten Ausflügen auf den vermeintlich tragfähigen Untergrund ein. Die ersten Leichtsinnigen haben der Versuchung bereits nachgegeben.

**Der Ruhrverband weist daher ausdrücklich darauf hin, dass das Betreten der Eisflächen ebenso wie das Schlittschuhlaufen auf den Stauseen und Talsperren lebensgefährlich und verboten ist.**

Die Gefahr, dass das Eis plötzlich nachgibt, besteht grundsätzlich bei jedem See oder Teich. Bei Talsperren und Stauseen ist das Risiko jedoch besonders hoch, da die Eisschicht wegen des schwankenden Wasserspiegels immer wieder aufreißt und nicht vollständig durchfrieren kann. Durch die Risse steigt Wasser empor und bildet eine neue, dünnere Eisschicht, die bei Belastung natürlich leicht wieder brechen kann.

*Bildunterschrift (Abdruck honorarfrei im Rahmen redaktioneller Berichterstattung, Quelle „Ruhrverband“):*

So durchgängig wie auf dem Archivbild sind die Eisflächen auf den sauerländischen Gewässern in diesem Winter noch nicht, doch die ersten Leichtsinnigen wurden bereits auf dem Eis gesichtet. Das Betreten ist jedoch lebensgefährlich!